



18. November 2025

10:00-11:00 Uhr

Zusammenarbeit mit Vermittlungsagenturen

Rekrutierung von Azubis aus Drittstaaten

Gefördert durch:



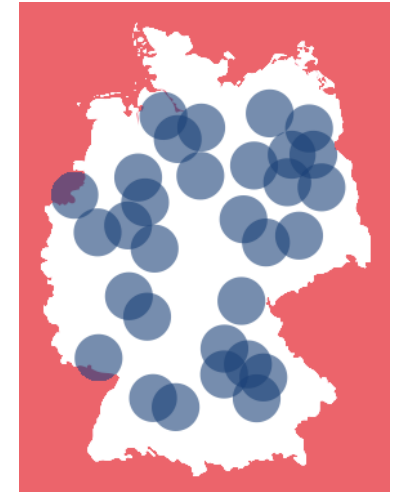
aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages



Durchgeführt von der
DIHK Service GmbH



Das größte Unternehmensnetzwerk zur Beschäftigung Geflüchteter in Deutschland



Betriebe im NETZWERK

4723



Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages



Durchgeführt von der
DIHK Service GmbH

Das NETZWERK auf einen Blick

Informationen und
Überblick verschaffen



Erfahrungsaustausch
und Kooperationen



Sichtbarkeit Ihres
Engagements



Erweiterung unseres Angebots: Azubis aus Drittstaaten

Eine weitere Zielgruppe des NETZWERKS sind seit 2024 Menschen, die gezielt für eine Ausbildung aus dem Ausland nach Deutschland einwandern.

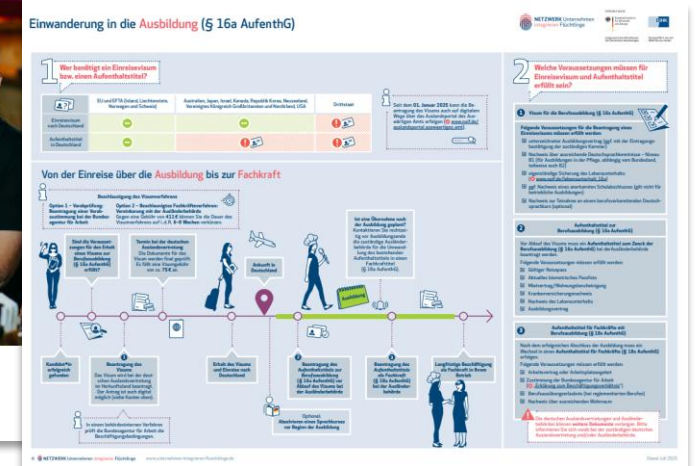
Wir bieten Informationen rund um die **Rekrutierung, rechtlichen Rahmenbedingungen** (z.B. Beantragung eines Visums / Aufenthaltserlaubnis) und die **erfolgreiche Integration** in den Betrieb an.

Unsere FAQs zum Thema



EINWANDERUNG IN DIE AUSBILDUNG

Azubis aus dem Ausland
finden und binden



Neue Checkliste Zusammenarbeit mit Vermittlungsagenturen



Neue Checkliste Vermittlungsagenturen

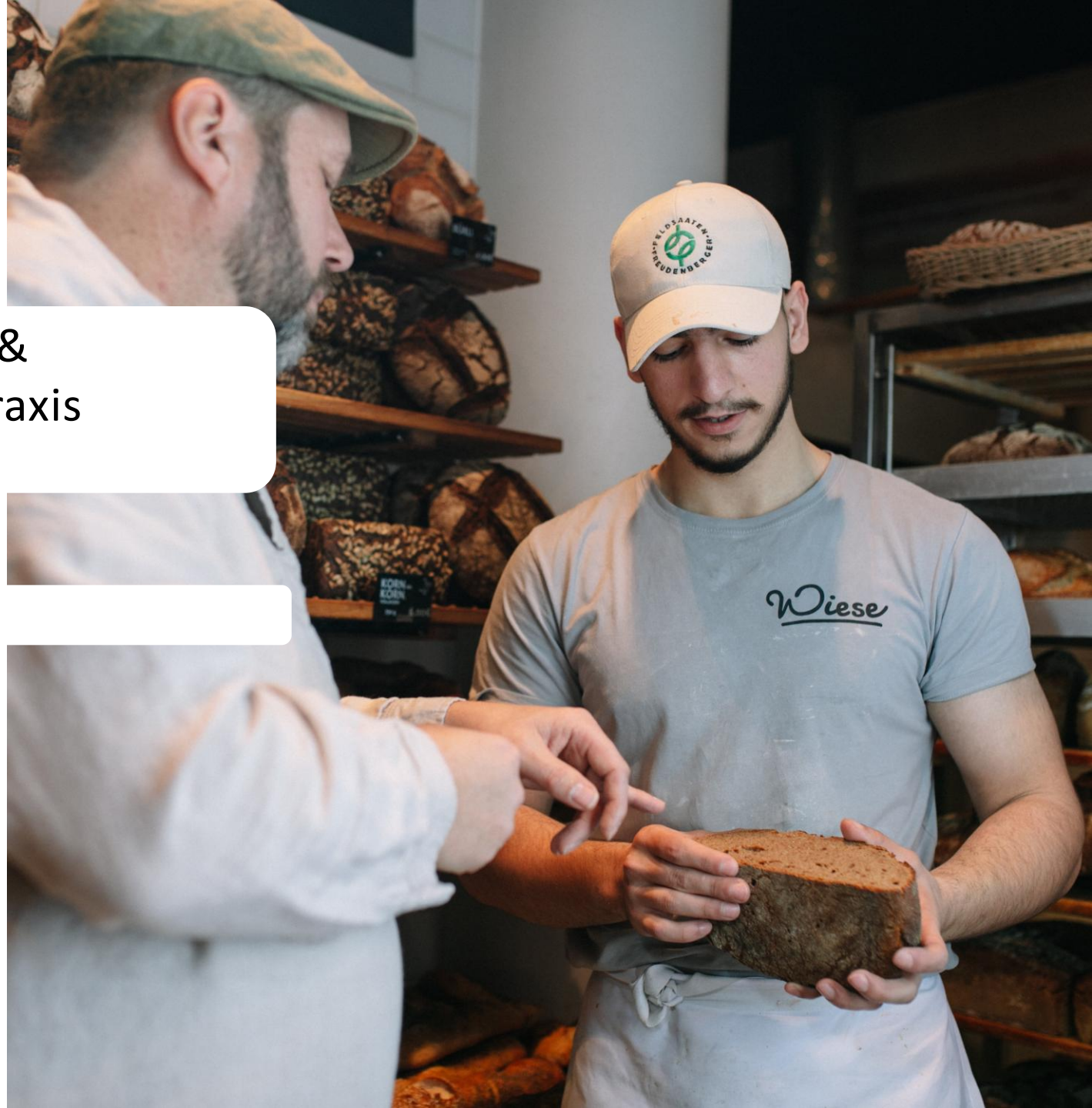
Agenda

01

Vorstellung Checkliste &
Erfahrungen aus der Praxis

02

Fragerunde





NETZWERK Unternehmen
integrieren Flüchtlinge

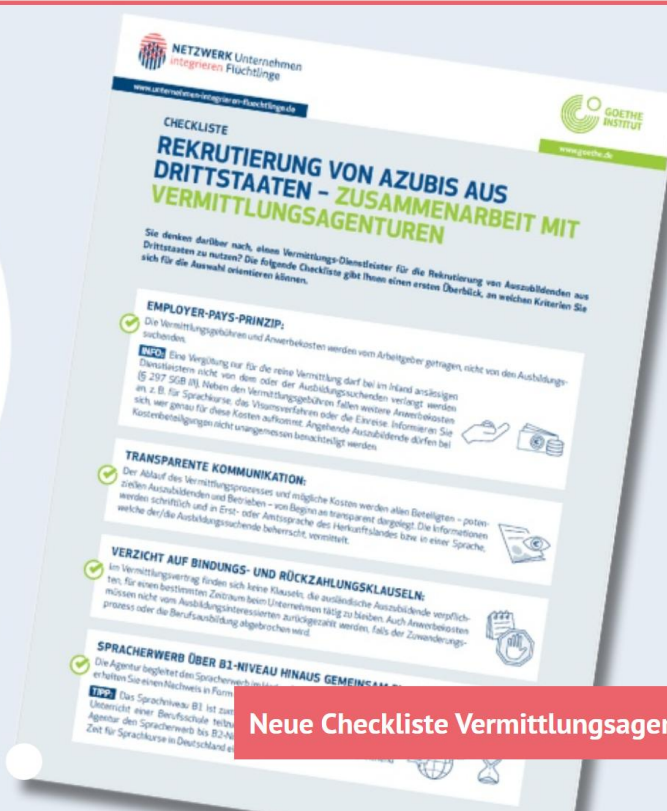
01

Checkliste



Checkliste

Neue Checkliste Zusammenarbeit mit Vermittlungsagenturen



Hier kostenfrei herunterladen!



EMPLOYER-PAYS-PRINZIP



Die **Vermittlungsgebühren** und **Anwerbekosten** werden vom **Arbeitgeber** getragen, nicht von den Ausbildungssuchenden.

INFO:

Eine Vergütung nur für die **reine Vermittlung** darf bei im Inland ansässigen Dienstleistern **nicht von dem oder der Ausbildungssuchenden verlangt werden** (§ 297 SGB III).

Neben den Vermittlungsgebühren fallen weitere Anwerbekosten an, z. B. für Sprachkurse, das Visumsverfahren oder die Einreise.

Informieren Sie sich, **wer genau für diese Kosten aufkommt**. Angehende Auszubildende dürfen bei Kostenbeteiligungen nicht unangemessen benachteiligt werden.



TRANSPARENTE KOMMUNIKATION



Der Ablauf des Vermittlungsprozesses und mögliche Kosten werden **allen Beteiligten** – potenziellen Auszubildenden und Betrieben – von Beginn an **transparent** dargelegt. Die Informationen werden **schriftlich** und in **Erst- oder Amtssprache des Herkunftslandes** bzw. in einer Sprache, welche der/die Ausbildungssuchende beherrscht, vermittelt.



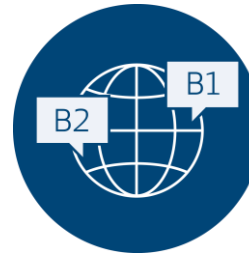
VERZICHT AUF BINDUNGS- UND RÜCKZAHLUNGSKLAUSELN



Im Vermittlungsvertrag finden sich **keine Klauseln**, die ausländische Auszubildende verpflichten, für einen bestimmten Zeitraum beim Unternehmen tätig zu bleiben. Auch **Anwerbekosten** müssen nicht vom Ausbildungsinteressierten zurückgezahlt werden, falls der Zuwanderungsprozess oder die Berufsausbildung abgebrochen wird.



SPRACHERWERB ÜBER B1-NIVEAU HINAUS GEMEINSAM PLANEN



Die Agentur begleitet den Spracherwerb im Herkunftsland bis zum visarelevanten **Sprachniveau B1**. Als Betrieb erhalten Sie einen Nachweis in Form eines **anerkannten Zertifikats** (z. B. Goethe-Institut, Telc GmbH oder ÖSD).

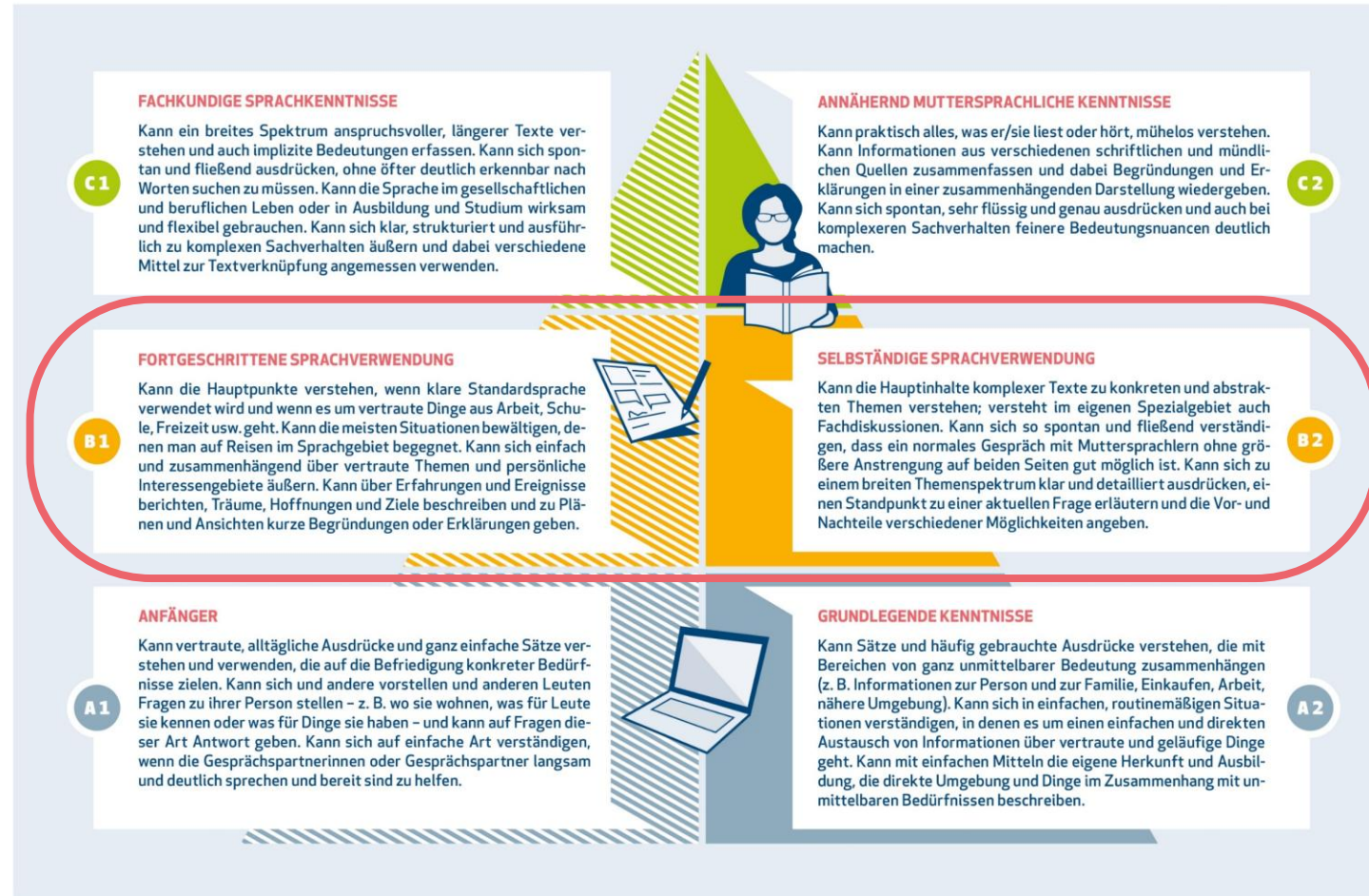
TIPP:

Das Sprachniveau B1 ist zumeist **nicht** ausreichend, um erfolgreich am Unterricht einer Berufsschule teilzunehmen. Planen Sie gemeinsam mit der Agentur den **Spracherwerb bis B2-Niveau** im Herkunftsland oder ausreichend Zeit für Sprachkurse in Deutschland ein.



Das richtige Sprachniveau für die Ausbildung

Gemeinsamer europäischer Referenzrahmen für Sprachen



Persönlicher Eindruck vs.
Sprachzertifikate

Wie können Betriebe das Sprachniveau sinnvoll einschätzen?

Sprachlernprozess

Voraussetzungen für das Lernen?

- Erfahrungen mit Fremdsprachenlernen und höherer Bildungsstand erleichtern Lernen
- Starke Einbindung während des Deutschlernens (berufstätig, Familie) erschwert Lernen

Wie wurde Deutsch gelernt?

- Qualität Sprachschule & Unterricht ([Gute Deutschkurse erkennen - Goethe-Institut](#))
- Zwischenstände einholen
- Alle Fertigkeiten müssen gelernt werden

Zuwanderungsprozess

- Zeit zwischen Sprachprüfung und Einreise – falls länger als 6 Monate -> Sprachstand kann nicht gehalten werden
- Fokus auf alle Prüfungsergebnisse: Sprechen, Schreiben, Hören, Lesen; Unterstützung der Schwächen
- Realistische Erwartungen des Betriebs an Deutschkenntnisse: Was heißt B1/B2? Gemeinsamer europäischer Referenzrahmen (GER)
- Stammbesellschaft/Ausbilder*innen aufklären: Was braucht jemand, der noch im Deutschlernprozess ist?

Sprachniveau prüfen



”

„Wir führen mit Bewerber*innen aus dem Ausland immer zwei digitale Bewerbungsgespräche, denn wir haben die Erfahrung gemacht, dass Bewerber*innen im ersten Gespräch viele auswendig gelernte Sätze aufsagen. Im ersten Termin erzählen wir daher viel zur Ausbildung und unserem Betrieb. Im zweiten Gespräch fragen wir die Bewerber*innen, was sie aus dem ersten Gespräch mitgenommen haben. So bekommen wir einen guten Praxiseinblick in die Deutschkenntnisse.“

Monika Tonkaboni

Hotelleitung Blesius Garten, Trier



Was umfasst der Titel noch?

Vorbereitende Deutschsprachkurse:

- Der Aufenthaltswitz umfasst auch den **Besuch eines Deutschsprachkurses** zur Vorbereitung auf die Berufsausbildung
- Der Sprachkurs muss mind. **20 Unterrichtseinheiten pro Woche** umfassen
- Eine **Nebentätigkeit** (max. 20 Stunden/Woche) ist vor Ausbildungsbeginn nur in Verbindung mit dem vorbereitenden Deutschkurs gestattet

Sprachkurs im Inland

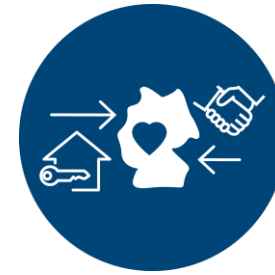
SPEZIALISIERUNG AUF BESTIMMTE ZIELLÄNDER UND/ODER BERUFE



Der Dienstleister legt den Fokus auf **bestimmte Länder, Regionen und/oder Berufe**, die für die Anforderungen Ihres Unternehmens passend sind, hat also Wissen zu den **Anforderungen Ihrer Branche** oder entsprechende **Netzwerke** vor Ort aufgebaut und kennt sich mit den **rechtlichen und strukturellen Gegebenheiten** im Land aus.



UNTERSTÜTZUNG BEI DER INTEGRATION (AUSLAND, ÜBERGANG IN DEUTSCHLAND)



Der/die Auszubildende erhält **Informationen und Beratung zu Leben und Arbeiten in Deutschland**. Diese beginnt im Ausland und begleitet den Übergang in Deutschland.

TIPP:

Klären Sie, wie die **Integrationsunterstützung in Ihrem Unternehmen an die Leistungen der Vermittlungsagentur** anschließt. Hilft die Vermittlungsagentur z. B. bei der Wohnungssuche oder organisiert die Abholung am Flughafen?



Umfassende Begleitung von Anfang an: Henglein

- ✓ Stellen **Wohnraum** für Azubis zur Verfügung und fahren sie wöchentlich zum Einkaufen
- ✓ Zeigen Neuankömmlingen den **Wohnort** mit Einkaufsmöglichkeiten, die **Firma**, den **Weg zur Berufsschule** sowie zu verschiedenen **Vereinen**
- ✓ Begleitung bei **Behördengängen**
- ✓ Einführung in deutsche **Alltagsthemen**



Ganzheitliche Integration: StrandGut Resort

- ✓ **Später Start in die Ausbildung** mit späterer Verlängerung, um Zeit fürs Ankommen zu geben
- ✓ Rekrutieren immer **mehrere Mitarbeitende aus einem Herkunftsland** (hier: Vietnam, Mongolei, Indien)
- ✓ Regelmäßige **Feedbackgespräche**, auch nach Abschluss der Ausbildung
- ✓ Enger Kontakt zur **Berufsschule**

Foto: StrandGut Resort



STRAND GUT
RESORT SPO

Lifestyle trifft Nordsee

Assistierte Ausbildung (AsA flex)

Förderangebote nutzen!

Angebot:

- Flexible inhaltliche und bedarfsorientierte Angebotsausrichtung
- Einstieg jederzeit möglich
- Durchgängige Betreuung durch feste Bezugsperson
- Digitale Durchführung möglich (z.B. Blockunterricht, Montage, etc.)
- Unterstützungsbedarf (Art und Umfang) orientiert sich an den persönlichen und betrieblichen Rahmenbedingungen
- Unterstützung in der begleitenden Phase auch für Teilnehmende einer EQ



Für Teilnehmende:

- Stütz- und Förderunterricht
- Prüfungsvorbereitung (Zwischen- und Abschlussprüfung)
- Förderung fachtheoretischer Kenntnisse und Fertigkeiten
- Ausbildungsbegleitung und sozialpädagogische Begleitung
- Vermittlung bei Konfliktsituationen



Für Betriebe:

- Administrativer und organisatorischer Support
- Coaching des Ausbildungspersonals
- Abstimmung mit Berufsschulen und Kammern



Dauer:

- Bedarfsorientiert
- Ausbildungsvorbereitend möglich



Berufsausbildungsbeihilfe (BAB)

Förderangebote nutzen!

Angebot:

- finanzieller Zuschuss für Auszubildende und Teilnehmende einer berufsvorbereitenden Bildungsmaßnahme
- Der Zeitraum der Förderung umschließt in der Regel die gesamte Ausbildungsdauer und die Zuschusszahlung erfolgt monatlich
- Die Höhe wird individuell berechnet



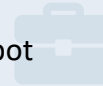
Für Teilnehmende:

- Auszubildende beantragen den Zuschuss direkt über die zuständige Agentur für Arbeit bzw. das Jobcenter
- Berufsausbildungsbeihilfe muss nicht zurückgezahlt werden



Für Betriebe:

- Hinweis an Auszubildende auf das Angebot
- Unterstützung bei der Beantragung



Dauer:

Auszahlung für die gesamte Dauer der Ausbildung



[Hier geht es zum BAB-Rechner](#)



Programm **VerA plus** des Senior Expert Service

Förderangebote nutzen!

Angebot:

- bietet kostenlose 1:1-Betreuung, unterstützen bei Ausbildungsinhalten, sprachlichen Schwierigkeiten und sozialen sowie persönlichen Problemen mit Familie, Freunden oder im Betriebsalltag
- Ausbildungsbegleiter*innen werden auf die Aufgabe vorbereitet und bringen durch jahrelange Berufserfahrung Fachwissen aus Industrie, Handwerk, technischen, kaufmännischen und sozialen Berufen mit



Für Teilnehmende:

- Richtet sich an junge Menschen mit Schwierigkeiten in oder vor der Berufsausbildung
- Finden persönliche Beratung durch den Senior Expert Service direkt über die [Webseite](#)



Für Betriebe:

- Hinweis an Auszubildende auf das Angebot
- Unterstützung bei der Kontaktaufnahme



Dauer:

- Bedarfsorientiert



Senior Experten Service (SES)

Tel.: 0228 26090-40

Fax: 0228 26090-177

E-Mail: vera@ses-bonn.de

Web: <https://vera.ses-bonn.de>

Berufssprachkurse für Auszubildende

- **Fokus der Kurse:** auf Ausbildungsinhalten, Fachsprache & der Vorbereitung auf die Abschlussprüfung
- **Kosten:** Teilnahme ist kostenfrei
- **Voraussetzung:** 7 Teilnehmende
- **Dauer:** je nach Unterstützungsbedarf (1 Lehrjahr oder für Dauer der gesamten Ausbildung)

Wie funktionieren die Azubi-Berufssprachkurse?

Die Berufssprachkurse für Auszubildende können fachsprachlich oder allgemein berufsbezogen ab einer Gruppengröße von sieben TeilnehmerInnen stattfinden.

Besonders spannend ist die enge Verzahnung der Sprachförderung mit den theoretischen Inhalten des Berufsschulunterrichts. Die Kurse gliedern sich in verschiedene Ausbildungsabschnitte, orientiert an den Lehrjahren:

Ausbildungsabschnitt 1

(1. Lehrjahr): 100-150 UE

Ausbildungsabschnitt 2

(2. Lehrjahr): 100-150 UE

Ausbildungsabschnitt 3

(3. Lehrjahr): 100-150 UE

(inkl. Vorbereitung auf Kammerprüfungen)

Eine Unterrichtseinheit (UE) entspricht 45 Minuten.

Förderangebote nutzen!

Hier geht's
zum Download



GUTE ERREICHBARKEIT FÜR BETRIEB UND POTENZIELLEN AZUBI



Die Vermittlungsagentur ist für Sie als Betrieb sowie für die einreisenden Auszubildenden **gut erreichbar** – sei es durch einen Standort in Deutschland oder verlässliche Ansprechpersonen, die bei Fragen rund um Ankunft und Integration zeitnah unterstützen.



Anwerbung und Vermittlung in der **Pflege**



INFO:

Es gilt ein **Verbot** der **Anwerbung** und **Vermittlung** in Gesundheits- und Pflegeberufe nach Deutschland aus aktuell **55 Ländern** – sie stehen auf der sogenannten WHO-Liste (s. PDF-Datei S. 6).

Dies gilt auch für Vermittlung in Ausbildung.

[Hier geht's zur WHO-Liste](#)



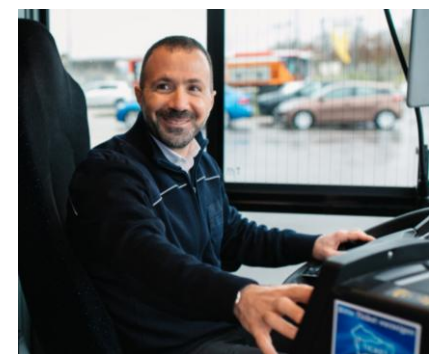
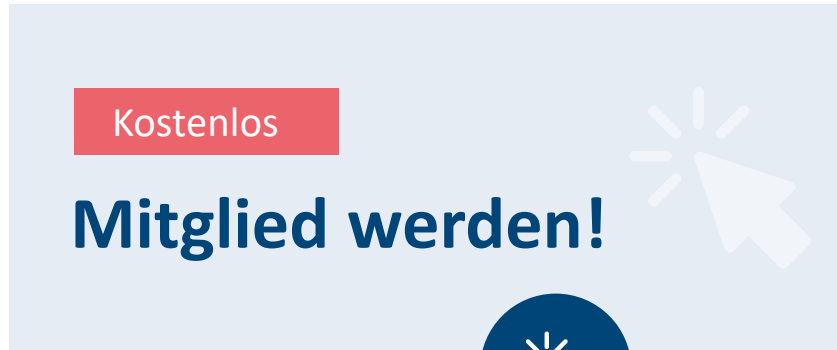
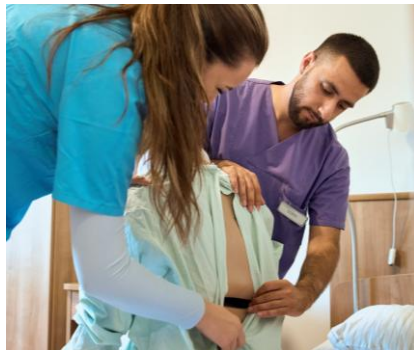


NETZWERK Unternehmen
integrieren Flüchtlinge

02

Fragerunde







Das **NETZWERK Unternehmen integrieren Flüchtlinge** ist zu erreichen:



am Telefon unter
030/20308-6550



per Mail unter
**info@unternehmen-
integrieren-fluechtlinge.de**



Online unter
www.nuif.de

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages



Durchgeführt von der
DIHK Service GmbH